

MENZEL †

Z

Die letzte Publikation über den eben heimgegangenen grossen Meister ist die

reich illustrierte Monographie von Franz Herm. Meissner

Im Einband (hellblau) von **Hans Thoma** 3 Mk. ord.

*** 9 Exemplare (Mk. 27.—) für Mk. 16.80 ***

==== Verlangzettel anbei ====

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig.

Z Zur Ausgabe gelangten folgende zwei Halbbände der

Litteraturen des Ostens in Einzeldarstellungen

Geschichte der indischen Litteratur

und von Prof. Dr. **M. Winternitz** (Prag). 1. Halbbd. Broschiert. Preis 3 *M* 75 *δ*.

Geschichte der japanischen Litteratur

von Prof. Dr. **K. Florenz** (Tokyo). 1. Halbbd. Broschiert. Preis 3 *M* 75 *δ*.

Dass beide Bände hohen Anspruch auf das Interesse **aller Gebildeten** erheben dürfen, bedarf an dieser Stelle keiner Begründung.

„Die Florenzsche Darstellung,“ schreibt die **Kölnische Zeitung**, „ist bei **weitem das Beste**, was in deutscher Sprache über den Gegenstand geschrieben ist. Neben gründlicher Sprach- und Quellenkenntnis besitzt der Verf. das ja **rühmlichst bekannte Talent der Umdichtung** fremder Literaturerzeugnisse in seine Muttersprache.“

Wir bitten um tätigste Verwendung für die obigen Bände, wie auch für den vor einiger Zeit erschienenen VIII. Band unserer Sammlung:

Geschichte der chinesischen Litteratur

von Prof. Dr. **W. Grube** (Berlin). Preis brosch. 7 *M* 50 *δ*; geb. 8 *M* 50 *δ*.

Die Österr. Monatsschr. f. d. Orient bemerkte über diesen Band:

„Man kann sich bei aufmerksamer Durchlesung des **äusserst interessanten** Buches **des Staunens nicht erwehren**, wie der Verfasser es versteht, mit Überwindung der in der Sache liegenden Schwierigkeiten einen so fremdartigen Stoff **so anziehend zu gestalten** . . .“

Hochachtungsvoll

Leipzig, 10. Februar 1905.

C. F. Amelangs Verlag.